

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

60 (2.3.1882) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 60. Erstes Blatt.

Donnerstag den 2. März

1882.

Dankagung.

Für die fleißigen Armen erhielten wir: von W. A. Sch. aus einer Streitsache gegen Maler St. 4 M. 30 Pf., Herrn Ingenieur Biffinger 1 M., St. B. Zeugengebühr 80 Pf., Frau Hofrathenrath Volt Zeugengebühr 40 Pf., Ungenannt 10 M., wofür wir unsern verbindlichen Dank hiermit aussprechen.
Karlsruhe, den 28. Februar 1882.

Armenrat.
Ehemann.

Bürger.

Öffentlicher Vortrag
von Herrn Director Dr. Löhlein
zu Gunsten des Kirchenbaus im Bahnhofstadtteil
über „ein Sonntagskind der Dichtkunst“ (Elise Kullmann)
Freitag den 3. März, Abends 6 1/2 Uhr, im großen Rathhauseaal.
Familienbillete zu 2 M. und einzelne Billete zu 50 Pf. sind am Eingang zu haben.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.
Auf unsere Veranlassung wird Fräulein Anna Ettlinger von hier am
Donnerstag den 2. März d. J., Abends 8 Uhr,
im großen Rathhauseaal einen Vortrag halten.
Thema: **Heinrich v. Kleist.**
Eintritt für Nichtmitglieder 1 M. Reservirte Plätze zu 1 M. 50 Pf.
Karten werden in den Musikalienhandlungen der Herren Dört, Frey (Claus) und Scher, sowie Abends an der Kasse abgegeben.
Karten für reservirte Plätze sind nur in der Musikalienhandlung von Herrn F. Dört bis längstens Donnerstag Mittag 12 Uhr zu haben.
Unsere Mitglieder können ihre Karten, welche sie nur persönlich zu freiem Eintritt berechtigen, Donnerstag Mittag zwischen 1 und 2 Uhr im Vereinslokal und Abends an der Kasse in Empfang nehmen.
Die früher ausgegebenen Karten haben für diesen Vortrag keine Gültigkeit.
Der Vorstand.
(H 6219 a)

Waisenhaus.

Seit unserer letzten Veröffentlichung erhielten wir für unsere Anstalt durch Herrn Stadtrat Glaser von Frau Mayer 3 M., durch Herrn Prälat Doll von Frau v. M. 2 M. Herzlichen Dank für diese Liebesgaben.
Karlsruhe, den 1. März 1882.
Der Verwaltungsrath.

Freiwillige Feuerwehr.

Samstag den 4. März, Nachmittags 3 Uhr,
wird nachbenannten 7 Feuerwehrmännern von der Gemeindebehörde, in ehrender Anerkennung für zwanzigjährige, tadellose Dienstleistung in der freiwilligen Feuerwehr, die silberne Gedächtnismedaille übergeben:

von der freiwilligen Feuerwehr:
Wilhelm Graf, Christoph Grimm, Theodor Holzschuh, Wilhelm Lautermilch;
von der freiwilligen Feuerwehr der Maschinenbaugesellschaft:
Adolf Bäuerle;
von der freiwilligen Feuerwehr der Silberfabrik:
David Rohrer, Wilhelm Benz.
Zu diesem feierlichen Akte laden wir unsere Corpsmitglieder sowie jene der Feuerwehr der Maschinenbaugesellschaft und der Silberfabrik freundlichst ein.
Versammlung Nachmittags 2 1/2 Uhr im großen Rathhauseaal in vollständiger Dienstkleidung.
Das Corps-Commando.
3.2. Voit. Fr. Maish.

Freiwillige Feuerwehr.

Samstag den 4. März, Abends 8 Uhr,
findet in der Festhalle eine
Abendunterhaltung
statt.
Wir laden hierzu unsere activen und verabschiedeten Kameraden nebst Familienangehörigen freundlichst ein.
Die activen Kameraden haben in vollständiger Dienstausrüstung zu erscheinen.
Die Festhalle wird um 7 Uhr geöffnet.
Die Gallerie bleibt geschlossen.
Das Comite.

Bergebung von Bauarbeiten.

2.1. Babinhaber Kunst zum Stephanienbad in Beiertheim vergibt im Submissionswege die zur Herstellung einer Stauschleuse in der Alb und zum Umbau seiner Babinanalt erforderlichen Arbeiten, und zwar:
Maurer- und Steinhauerarbeiten, veranschlagt zu 9913 M. 40 Pf.,
Zimmermannarbeiten, veranschlagt zu 1458 M. 16 Pf.,

Eisenarbeiten (Walzeisen, Guß- und Schmiedeeisen, veranschlagt zu 8191 M. 50 Pf.)
Angebote, in Procenten des Voranschlages ausgedrückt, sind bis längstens
Mittwoch den 8. März l. J.,
Vormittags 9 Uhr,
verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bei Babinhaber Kunst einzureichen, woselbst auch Pläne, Bedingungen und Voranschlag zur Einsicht anliegen.

Bergebung

der Düngerabfuhr,
des alten Lagerstrohes,
der Wäschereinigung,
der Lieferung des Brennholzes und Petroleum,
der Glaser-Unterhaltungsarbeiten.
Die öffentliche Bergebung der oben bezeichneten Leistungen und Lieferungen für die Zeit vom 1. April 1882 bis 31. März 1883 findet
Samstag den 4. März l. J., Vormittags,
und zwar:
1. Die Versteigerung der Düngerabfuhr Vormittags 9 Uhr,
2. die Versteigerung des Lagerstrohes Vormittags 9 1/2 Uhr,
3. die Bergebung der Wäschereinigung Vormittags 10 Uhr,
4. die Bergebung der Brennholz- und Petroleumlieferung Vormittags 10 1/2 Uhr,
5. die Bergebung der Glaserunterhaltungsarbeiten Vormittags 11 Uhr
im Bureau der unterzeichneten Verwaltung — Kronenstr. 8 — statt, woselbst auch die Bedingungen eingesehen werden können.
Die Offerten auf die Objekte zu 3, 4 und 5 sind schriftlich abzugeben.
Durlach, den 25. Februar 1882.
2.2. Königl. Garnison-Verwaltung.

Versteigerungs-Ankündigung.
In Folge richterlicher Verfügung werden dem Wagner Wilhelm Rüd von Darglanden nachgenannte Liegenschaften am
Montag den 13. März l. J.,
Vormittags 8 Uhr,
auf dem Rathhause zu Darglanden öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.
21 Ar 58 Meter Ackerland, in zwei Parzellen gelegen. Gesamtanschlag . . . 750 M.
Mühlburg, den 3. Februar 1882.
Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar
Mathos.

Versteigerungs-Ankündigung.
In Folge richterlicher Verfügung werden dem Maurer Heinrich Dunke Ebeleuten von Welschneureuth nachgenannte Liegenschaften am
Mittwoch den 15. März l. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
in dem Rathhause zu Welschneureuth öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.
1.
L. B. Nr. 27.
1 Ar 3 Meter Hofrathplatz, worauf steht ein einstöckiges Wohnhaus mit angebauten Schweineställen und Garten, unten im Ort gelegen, einerseits Heinrich Groß, andererseits Philipp Manz. Schätzungspreis . . . 300 M.
2.
Circa 33 Ar 23 Meter Acker, in 2 Parzellen gelegen, im Gesamtanschlag von . . . 380 M.
Mühlburg, den 15. Februar 1882.
Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar
Mathos.

Wohnungen zu vermieten:
3.2. Adlerstraße 6 ist eine auf die Straße gehende Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Speisekammer und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.
Adlerstraße 13 ist eine freundliche, gesunde Wohnung von 5 Zimmern zu vermieten. Die Wohnung könnte, wenn gewünscht, schon am 1. April bezogen werden. Näheres daselbst im 3. Stock.

*22. Amalienstraße 23 ist per 23. April eine Wohnung im 2. Stock des Hinterhauses, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, etc., an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Amalienstraße 57 ist im 2. Stock eine schöne, abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung, auf den 23. April zu vermieten. Anzufragen im Hinterhaus im 1. Stock.

— Belfortstraße 7 ist im 2. Stock eine Herrschaftswohnung auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 7 großen Zimmern mit Balkon nebst sonstiger Zugehör, ist mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Auf Wunsch kann auch Stallung dazu gegeben werden. Näheres im Laden daselbst.

*22. Hirschstraße 17 ist die Parterrewohnung, bestehend in 7 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

3.2. Hirschstraße 27 ist der 3. Stock von 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Holzfall, mit Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten.

— Kaiserstraße 239 ist der 2. Stock, neu und elegant hergerichtet, mit Gas- und Wasserleitung etc. versehen, mit 5—8 Zimmern und sämtlichem Zugehör, auf Verlangen Badezimmer, auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Conditor Dieb.

— Karlstraße 24 ist eine Wohnung im 2. Stock von 7 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, mit Gas- und Wasserleitung sowie Entwässerung und allem sonstigen Zugehör für sofort oder später zu vermieten.

— Kreuzstraße 22 ist auf den 23. April d. J. die Eckwohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, zu vermieten. Näheres Hauptverrestraße 2 im unteren Stock.

— Schützenstraße 38 sind 5 Zimmer, Küche, Garderobe, Speicherkammer, 2 Mansarden und 2 Keller auf's Quartal zu vermieten.

— Schützenstraße 52 ist eine Wohnung im Vorderhaus im 2. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche, Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

*3.3. Schützenstraße 59 ist der 1. Stock sogleich oder auf April zu vermieten; auch ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— Schützenstraße 60 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

* Steinstraße 16 ist eine Wohnung, eine Treppe hoch, im Vorderhaus von 3 Zimmern, Küche, Alkov und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Hirtel 12.

*22. Viktoriastraße 7 ist eine Wohnung von 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller, Magdkammer, Wasserleitung u. Glasabschluß auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*3.1. Viktoriastraße 22 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, 2 Mansarden und 2 Kellerabteilungen, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

3.2. Waldstraße 49 ist der 3. Stock von 5 geräumigen Zimmern, 1 Alkov und Küche nebst Speichers- und Kellerräumen auf 23. April zu vermieten und Näheres im Laden daselbst oder Westendstraße 20, bei P. Räder, zu erfragen.

— Waldstraße 62 sind auf 23. April 2 Mansardenzimmer, 1 Küche, 1 Kammer und 1 Keller zu vermieten. Wasserleitung vorhanden. Näheres im Laden.

*22. Werderstraße 8, nächst dem Sallenwäldchen, ist auf 23. April eine gesunde Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Haus zu vermieten.

3.3. Ein zum Alleinbewohnen, auch für zwei Familien geeignetes, zweistöckiges Haus mit Mansardenwohnung, Veranda, Keller und Speicher, großem Garten, in freier Lage am Promenadenwäldchen, nächst der Leopoldstraße gelegen, ist auf April oder später bezugsbar. Näheres Waldstr. 69 parterre.

— Ecke der Wilhelms- und Luisenstraße 8 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*3.2. In einer kleinen Villa des westlichen Stadttheiles ist auf kommenden Juli eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Kellern und Antheil am Garten, mit schöner Aussicht auf's Gebirge, zu vermieten. Ebenso könnte auch ein Verkauf der Bestung ohne Unterhändler abgeschlossen werden. Zu erfragen bei Kaufmann Hausback, Amalienstraße 53.

*22. In dem Neubau Ecke der Marien- und Werderstraße sind im 2. Stock zwei Wohnungen, eine von 4 Zimmern und Balkon, die andere von 3 Zimmern, ferner im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und im 4. Stock eine solche von 2 Zimmern nebst allem Zugehör, nach der Neuzeit eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres Werderstraße 28 im 3. Stock.

— Im westlichen Stadttheil sind zwei Wohnungen, bestehend aus je 6 Zimmern, sämtlich auf die Straße gehend und mit besonderen Eingängen, versehen mit Gas- und Wasserleitung, auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Belfortstraße 9, parterre.

— Im westlichen Stadttheil ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst den übrigen Erfordernissen auf 23. April zu vermieten und das Nähere Leopoldstraße 19 im 2. Stock zu erfahren.

Ecke der Kaiser- und Fasanenstraße, gegenüber der Polytechnischen Schule, ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammer, Antheil am Waschküchen und Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

2.2. Ecke des Rirkels und der Ritterstraße 4 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 großen, sämtlich auf die Straße gehenden Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung kann auch getheilt in Wohnungen von 3 Zimmern und 2 Zimmern nebst Zugehör vermietet werden. Die Wohnung ist mit Wasser- und Gasleitung versehen, und ist das Nähere im Laden zu erfragen.

* Eine Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern, Alkov, Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Keller und Glasabschluß, ist auf 23. April d. J. zu vermieten bei L. Schenk, Leopoldstraße 37 a.

* Eine freundliche, für sich abgeschlossene Wohnung im 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller und allem Zugehör, ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 39 beim Eigenthümer.

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17 ist eine freundliche Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, mit Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

2.1. Kaiserstraße 153, dem Museum gegenüber, ist eine Wohnung im obersten Stock von 3 schönen Zimmern, Küche nebst Zugehör, Gas- und Wasserleitung auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 96 im Laden rechts.

Herrschaftswohnung.

— In der schönsten Lage der Eitlingerstraße, mit freier Aussicht, ist die Bel-Etage mit 7 neu hergerichteten Zimmern sowie allen Bequemlichkeiten sogleich oder auf's Aprilquartal zu vermieten. Zu erfragen Eitlingerstraße 17 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.3. Schützenstraße 22 ist sogleich oder auf 23. April ein Laden mit Wohnung nebst Zugehör zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock daselbst.

5.5. Werderstraße 43 (Werderplatz) sind auf 23. April billig zu vermieten:

- ein schöner Laden mit Wohnung von 2 Zimmern und sonstigem Zugehör, Gas-, Wasserleitung und Glasabschluß;
- eine Werkstätte mit Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, Gas- und Wasserleitung.

Näheres im Hause selbst im 2. Stock oder Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24 im Laden. Auch werden die Wohnungen einzeln abgegeben.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Eine hübsche Wohnung von 6—7 Zimmern nebst Zugehör mit Garten wird auf April oder Juli im westlichen Stadttheil zu mieten gesucht. Auerbieten mit Preisangabe wollen an das Kontor des Tagblattes unter S. H. gerichtet werden.

*22. Im westlichen Stadttheil wird eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter Buchstaben E. D. Nr. 1 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Zwei zusammenhängende, gut möblierte, freundliche Zimmer, mit drei Fenstern nach der Straße und einem oder zwei Betten, sind im zweiten Stock, wie auch zwei andere parterre billig zu vermieten: 10 Bahnhofsstraße 10; auf Wunsch ganze oder theilweise Pension.

*22. Rähringerstraße 28, zwei Stiegen hoch, sind zwei freundliche, gut möblierte Zimmer, eines mit einem Kreuzstock und das andere mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, zu vermieten. Auch kann ganze Pension abgegeben werden.

* Bahnhofsstraße 40 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Amalienstraße 37 ist ein geräumiges Mansardenzimmer mit Kaminofen, auf die Straße gehend, sogleich oder beliebig später zu vermieten.

Amalienstraße 37 ist ein elegant möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. April zu vermieten.

Gesucht

in der Nähe der Lamm- und Kaiserstraße ein helles, geräumiges, gut möbliertes Zimmer parterre oder 1 Treppe hoch, per 1. April o. besterbar. Offerten sub A. 400 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Mädchen, welche kochen können, Zimmermanns-, Kinder- und Küchenmädchen mit Zeugnissen u. Empfehlungen, sowie Kellnerinnen finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen gegen hohes Gehalt durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22. 2.1.

Dienst-Gesuche.

2.2. Eine sehr empfehlenswerthe Herrschaftsköchin mit guten Zeugnissen sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Kreuzstraße 22 im 2. Stock.

2.2. Ein durchaus zuverlässiges und vünftliches Zimmermädchen mit guten Zeugnissen sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Kreuzstraße 22 im 2. Stock.

2.1. Ein braves Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, die Hausarbeiten gründlich versteht und gute Zeugnisse besitzt, sucht per sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Kreuzstraße 22 im 2. Stock.

2000000 Mark Instituts-Gelder u. circa 500000 Mark Privat-Kapitalien zum Anleihen auf Hypotheken angemeldet.

Zinssatz billigst. Näheres durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Kreuzstraße 22. 3.2.

Theilhaber-Gesuch

mit circa 2000—3000 Mark Einlage zu einem seit 6 Jahren hier bestehenden rentablen Geschäft. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22. 2.1.

3.2. Ein tüchtiger

Verkäufer

gefehten Wers, welcher sich auch für die Reise eignet, findet in einem Colonialwaaren-Geschäft pr. 15. März Stellung. Offerten sub H. 6244 an Haasenfein & Vogler, Kaiserstraße 136.

2.2. Ein tüchtiger Arbeiter, der selbstständig auf

Haustelegraphen

arbeiten kann, sofort auf dauernde Stelle gesucht. Franco-Offerten unter H. 6430 an Haasenfein & Vogler in Mannheim.

Gelernte Bauochsen.

welche in Blecharbeit geübt sind, erhalten bei E. König, Maschinenfabrikant in Speyer, dauernde und gut lohnende Accorarbeit. — Verheiratheten wird der Umzug vergütet. 4.4.

Köchinnen und Zimmermädchen,

mit guten Zeugnissen und Empfehlungen finden auf's Ziel hier und auswärts Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22. 3.2.

Arbeiter-Gesuch.

2.2. Ein lediger, junger Mann, der womöglich in einem Sodawassergeschäft schon gearbeitet hat, kann sogleich eintreten bei
Karl Zimler, Adlerstraße 1.

Schreinerlehrling gesucht.

3.2. Ein junger Mensch, welcher die Bau- und Möbelschreinerlei zu erlernen wünscht, kann auf Ostern bei mir in die Lehre treten.

Wilhelm Oberst,

Bau- und Möbelschreiner, Schützenstraße 60.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.2. Auf 1. März oder später können noch zwei ordentliche Mädchen, welche das Buchmachen erlernen wollen, eintreten.

F. Herrmann, Modes,

Waldstraße 22.

Als Labnerin oder Büffetfräulein

sucht ein hübsches Mädchen Stelle. Dasselbe eignet sich vorzugsweise in eine Conditorei. Näheres durch **Urban Schmitt, Kreuzstraße 22.**

Diener.

*2.1. Ein junger Mann (Oberländer), welcher schon mehrere Jahre bei besseren Herrschaften thätig ist, sucht Stelle als Diener. Ausgezeichnete gute Zeugnisse und Empfehlungen stehen demselben zur Seite. Näheres Bähringerstraße 43.

Herrschafstdiener, ein feiner, sucht gute Qualitäten, ist zu haben: verlängerte Karlsstr. 8.

Beschäftigungsgesuche.

*2.2. Ein Mann, 24 Jahr alt, Invalide, mit schöner Handschrift sucht Beschäftigung. Näheres Mühlburgerstraße 11.

4.3. Eine junge, brave Frau, die ohne Verschulden in's Elend gekommen, sucht eine Beschäftigung, sei es als Lauffrau, Pagerin oder Wäscherin. Gefl. Nachfragen wollen nach der Schwannenstraße 14, Hinterhaus rechts, gerichtet werden.

Empfehlung.

*2.1. Damenkleider und Frühlings-Jacken werden nach den neuesten Journalen angefertigt und bei solider Arbeit billige Preise zugesichert. Näheres Aladenmiesstraße 37 im 3. Stock des Vorderhauses.

Anzeige.

* Karlsstraße 20, im untern Stock, werden fortwährend Rohr-Röhle jeder Art zum Flechten angenommen und gut und billig gefertigt. Auf Verlangen können dieselben abgeholt und wieder gebracht werden.

Neues Haus in der Kaiserstraße zu verkaufen.

Ein neues, vierstöckiges, massiv gebautes Haus mit großem, hellem Boden, in guter Geschäftslage der Kaiserstraße, Schattenseite, ist aus freier Hand zu verkaufen. Näheres Bähringerstraße 114.

Haus-Verkauf.

*2.2. Am hiesigen Plage ist ein solch gebautes, gut rentirendes Haus, in welchem seit Jahren ein gangbares Spezerer-Geschäft betrieben wird, mit oder ohne Inventar preiswürdig zu verkaufen. Dasselbe würde sich auch für jedes andere Geschäft eignen. Adressen erbeten unter T. M. Nr. 12 im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

2.1. In der Nähe des Hauptbahnhofes ist ein dreistöckiges Haus, in welchem ein Spezerer-Geschäft mit Erfolg betrieben wird, unter günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Dasselbe wäre für einen Bahnbearbeiter sehr geeignet, da es gut rentirt. Anzahlung sehr gering. Offerten unter P. 67 bef. das Kontor des Tagblattes.

Bauplatz-Verkauf.

* Ein schöner, in guter Lage liegender Bauplatz, welcher sich zu jedem Geschäftshaus eignen würde und event. nach Uebereinkunft ein Haus um billigen Preis aufgebaut werden kann, ist unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Näheres bei **Louis Aitor, Kaiserstraße 16.**

Verkaufs-Anzeigen.

* Zwei schöne Regulir-Füllöfen für Neubauten sind zu verkaufen. Zu erfragen Luisenstraße 21 im Laden. — Ebenfalls sind zwei Manarben mit Kochöfen, Wasserleitung u. s. w. zu vermieten.

2.2. Zu verkaufen: 1 Sekretär, 1 Kanapee mit braunem Damastbezug, 1 Schreibkommode, Waschkommode, Pfeilerschränke, Kommode mit vier Schubladen, Schiffschiffen, einbürtige Küsten, Küchenschränke, massive nussbaumene halbrundgestrichene und Mainzer Bettladen, Federroste, Strohs, Rohhaar- u. Seegrasmatrizen, Kopfpolster, Kinderbett-Küchen, Wasch-, Nacht-, Oval- und verschiedene Tische von 3 M. an, Strohs-, Rohr- und polirte Bretterstühle, Deckbetten, Kissen, Bettladen von 12 M. an, Spiegel, Fußstühle, 1 Nähtischchen, 1 polirtes Büchertischchen, 1 Kleiderstod, Handtuchgestelle, alles neu: Waldstraße 30.

Für Posamentiere.

*2.2. Es wäre für einen Anfänger Gelegenheit geboten, ein vollständiges, in gutem Zustande befindliches Posamentierwerkzeug um billigen Preis zu erwerben. Ebenso können ungefähr 200 Spulen Trama- und Organzettel abgegeben werden. Zu erfragen bei **Wihl. Wolf, Kaiserstraße 115.**

Kochherd, ein noch fast neuer, ist billig abzugeben: Werderstraße 28 im 4. Stock. *2.1.

Zu beachten.

* Eine Nähmaschine (Singer), wenig gebraucht, ist umzugs halber für 55 Mark zu verkaufen: Waldhornstraße 33 im 4. Stock.

2.1.

Heu,

gute Qualität, ist zu haben: verlängerte Karlsstr. 8.

Kauf-Gesuch.

*2.2. Eine gebrauchte, gute Badwanne wird zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter A. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf.

— Gold, Silber, Stickereln, Silberborten, Kleider, Stiefel und Majolatur werden fortwährend zu nur hohen Preisen angekauft. **Max Böw, Schwannenstraße 23.**

Wirthschaft zu verpachten.

2.2. Ein gangbares Café-Restaurant in schönster Lage der Vorstadt, mit Schlachteinrichtung, ist sogleich um billigen Preis zu verpachten. Näheres beim Eigentümer: Werderplatz 53.

—	
Bordeaux-Weine	per Flasche M. 1.— 1.50,
Roussillon	„ 1.—
Burgunder	„ —.90,
Freiburger Schlossberger (roth)	„ —.80,
Bühlerth. Markgräfler Tischweine 45, 60 u 80 Pf.	„ 1.—
Malaga u. Madeira	„ 1.80,
regl. Flasche	
empfehlen	
F. Kunzer, Karlsstraße 35.	

Westphäl. Schinken, Göttinger Wurst, Plockwurst, Braunschweiger Mettwurst, Frankfurter Bratwürste, Pomm. Gänsebrüste
empfehlen in vorzüglicher Waare billig
C. Hetzel,
Kaiserstraße 124.

Hollmöpfe, Christ. Anchovis
angeworben bei
C. Hetzel,
Kaiserstraße 124.

2.2. **Nechte**
Frankfurter Bratwürste
frisch eingetroffen bei
Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

= 1^a Julienne =

empfehlen die Materialwaarenhandlung
Karl Roth, 3.3.
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Nechte neap. Maccaroni
empfehlen
Wilhelm Schmidt Wwe.,
Kaiserstraße 112.

Käse:
Fromage de Brie, Camembert, Bondons
empfehlen in frischer, reifer Waare
Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

Engl. Bier: double Stout
frischer Abfüllung empfehlen
Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

= 1^a Medicinalthran, =
1^a Newfoundlandler Thran
empfehlen die Materialwaarenhandlung
Karl Roth, 3.3.
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Feinster Dorsch-Leberthran,
fast geruch- und geschmacklos, in Flaschen à 60 Pf., M. 1 und 1.70. Derselbe eisenhaltig 1 M. pr. Fl.
Fr. Wicksch,
W. Werle, Kaiserstraße.
Wich. Hirsch,
Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.
H. Kroner.

Habanna-Cigarren
(Imitation),
Hamburger Fabrikat, empfehlen in reeller, guter Waare in einzelnen Kistchen *2.1.
Heinrich Goldschmidt,
48 Kriegstraße, früher Lindenstraße, 2. Stock.

Echtes Klettenwurzel-Del
2.1. von **Carl Jahn,**
Hoflieferant und Friseur in Gotha, welches das Ausfallen und frühzeitige Ergrauen der Haare verhindert, das Wachstum derselben aber ungemein befördert. Es belebt die bereits erstarrten Haare von Neuem und ist das beste Tollethenöl, vorzüglich auch für Kinder. Jedes Glas ist mit obiger Firma versehen und versehen mit Gebrauchsanweisung zu 75 Pfg. und 50 Pfg. in Karlsruhe allein zu haben bei
Friedr. Serlan, Kaiserstraße 100.

9.3. Ueber die **V. Kneifel'sche**
Haar-Tinktur.
Diese vorzügliche, wissenschaftl. und amtlich geprüfte Tinktur dient vor allen Dingen der meist nur schlummernden Triebkraft, sowie den im Absterben begriffenen Haarwurzeln neues Leben wiederzugeben und ihnen den mangelnden Nährstoff zuzuführen. Möge jeder Haarleidende vertrauensvoll diese Tinktur anwenden, welche nicht allein das Ausfallen der Haare sowie angehende Kahlheit sicher beseitigt, sondern auch, wo nur die geringste Keimfähigkeit noch vorhanden, selbst langjährig kahlköpfigen ihr Haar wieder verschafft, wie viele, selbst amtlich beglaubigte Zeugnisse erweisen. Oele, Balsam und Pomade sind gegen obige Uebel trotz aller Reklame völlig nutzlos. — Obige Tinktur ist in Flaschen zu 1, 2 und 3 M. in Karlsruhe nur acht bei **S. Wolf, Karls-Friedrichstraße 4.**

Glycerin, Mandelfleie, Vaselin, Coldcream

empfehl
die Material-Waaren-Handlung von
W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.

= St. Meisstärke, = Borax, Wachs zc.

empfehl die Materialwaarenhandlung
Karl Roth, 3.3
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

fst. Benzin, fst. Ligroin

empfehl die Material- und Farbwaaren-
Handlung von
Julius Dehn,
4.4. 55 Röhlingerstraße 55.

= Agar - Agar =

empfehl die Materialwaarenhandlung
Karl Roth, 3.3.
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

= Schwämme =

in großer Auswahl
empfehl die Materialwaarenhandlung
Karl Roth, 3.3.
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Kleesamen,

Wicken, Esparsette zc. in garan-
tirtter Saatwaare empfehl die
Samenhandlung von
W. Zollikofer,
4.3. Ruppurrerstraße 38.

Fußbodenlack

habe auch dieses Jahr in Commissions-Verkauf
zu dem **billigsten Preise,** Muster in
meinem Bureau, Ludwigsplatz 61. 5.4.
B. Kossmann, Commissionsgeschäft.

Zur gefl. Beachtung.

Der Unterzeichnete empfehl sich zum Einsehen
aller Arten künstlicher Zähne unter Garantie zu
mäßigen Preisen. Consultationen in und außer
dem Hause. Sprechstunden täglich, ausgenommen
Samstags, von 8-12 und 2-4 Uhr. Zahnopera-
tionen schmerzlos mittelst Lachgas. 6.3.
Achtungsvoll

Ernst Deimling,

approb. Zahnarzt, Karlsstraße 30.

Empfehlung.

Unterzeichneter empfehl sich hiermit im
Einrahmen von Bildern jeder Art so-
wie im **Anfertigen von Gold- und**
Bronce Rahmen nach jeder Angabe.
Alte Spiegel- und Bilderrahmen zc. wer-
den wieder wie neu hergerichtet und vergolbet
bei billigster Preisnotirung.

Hochachtungsvoll

Louis Kautt, Vergolder,
2.2. 11 Walbstraße 11.

Für Konfirmanden

empfehle ich:

**Hüte,
Regenschirme,
Cravatten,
Regenmäntel,
Portemonnaies,
Spazierstöcke etc.,**

in großer Auswahl zu billigen Preisen.
**W. Finckh's Nachf.
Eugen Dahlemann,**
Ecke der Kaiser- u. Herrenstraße.

Für Confirmanden

empfehlen:

**Savallidres, Schleifen,
Unterröcke, Taschentücher,
Oberhemden, Cravatten**

zu **bekannt billigen** Preisen.
Geschwister Knopf,
Kaiserstraße 147.

Englische

Vorhänge u. Vorhangstoffe,

crème und weiß,
für große und kleine Vorhänge,
**Zwirn- (Sieb-), Woll- und
gestickte Vorhänge,
Draperien,**

Rouleaux u. Rouleauxstoffe,
weiß und bunt,
empfehlen in Folge **Uebernahme
eines großen Postens** zu den
allerbilligsten Preisen

N. L. Homburger Söhne,
Kaiserstraße 211.

Reste zu 1 und 2 Paar in großer
Anzahl zu halben Preisen.

Specialität

Fabrik-Lager

Pariser Corsets.

Joseph Halle,

4.4. 96 Kaiserstraße 96.

Billigste Preise.

Größtes Lager.

Bestehende Form.

NB. Reparaturen werden zu
jeder Zeit prompt und bestens ausgeführt.

50 Pf. **Bazar,** 50 Pf.

Walbstraße 30,
eingetroffen: **Bücherranzen** zu 1 M. und
1 M. 50 Pf. 2.1.

Gelegenheitskauf!

Eine grosse Parthie
schwere Elsässer Hemdentuche,
garantirt gute Waare,
ohne Appretur
per Meter **43 Pf.** (alte Elle **35 Pf.**),

Hemden-Einsätze,

glatt, gestickt und falten,
Bielefelder beste Fabrikate,
schwere Elsässer Piqué,
per Meter **60 Pf.** (Elle **36 Pf.**),

Ripspiqué

für Kleider,
per Meter **45 Pf.** (Elle **37 Pf.**),
empfehl **unter'm Fabrikpreis**
Heinrich Cramer,
Kaiserstrasse 189.

Strumpf-Seide, Chappe-Seide

für Hand- und Maschinennähgebrauch
empfehl 2.2.

Karl Fahrbach,
Ecke der Kaiser- und Ritterstraße.

Strohhüte.

Durch besonders vortheilhaften Einkauf
einer großen Parthie von

Strohhüten

in allen neuen Formen, Farben und Gestechten
für Damen, Mädchen und Kinder, bin ich
in der Lage, dieselben zu einem auffallend
billigen Preise abgeben zu können. **Güte**
in welchem Stroh von 80 Pfg. an, in schwar-
zem Stroh von 60 Pfg. an, in guter Qua-
lität von 1 Mark an bis zu den feinsten
Sorten.

Wiederverkäufer erhalten bedeutenden
Rabatt.

P. Drescher,

Fuß- und Damenhüte-Magazin,
Kaiserstraße 88, neben dem Museum.

N. L. Homburger Söhne,

Kaiserstraße 211.

**Wäsche-Ausstattungen, Tisch-
zeuge, Leinwand, Elsässer Weiß-
waaren zc., Bettwaaren.**

Baumwollene Strumpflängen,

aus den besten Garnen gefertigt, empfehlen
wir in den neuesten Sorten billigst.

Weiss & Kölsch,
2.2. Friedrichsplatz.

Neu!  **Neu!**
Vorräthig im Pianoforte-Magazin
 von
Ludwig Schweisgut,
 Grossh. Hof-Lieferant,
Herrenstrasse 31, 6.2.
Dr. Ihlenburg's
musikalischer Taktmesser
(Metronom).

Billig, einfach, deutlich erkennbar, überallhin mitführbar und überall verwendbar, geräuschlos, in Grösse einer Taschenuhr. Dieser einfachste, gar nicht misszuverstehende, billigste Metronom ist von Herrn Kapellmeister **Carl Reinecke**, dem Dirigenten der Gewandhausconcerte, für probat erfunden worden; die allgemeine Einführung dieses Taktmessers ist in hohem Grade wünschenswerth, damit das Gefühl für das richtige Zeitmass der Tonschöpfungen der grossen Meister allseitige Verbreitung finde.

Selbstleuchtende Wandfeuerzeuge, vernickelt, à 1 Mark empfiehlt
Carl Bregenzer. 2.1.

Schuhartikel, alle Sorten, von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten, werden zum billigsten Preise angefertigt; ebenso werden auch Reparaturen prompt und billig ausgeführt bei **Titus Schenk,** Hof-Schuhmacher, Leopoldstrasse 37 a.

Cordeantoffel in durchgenähten Proben gegen Tuch- & Ledersohl. Nachnahme. sehr billig G. Engelhardt in Zell, Correctious-Anst. 12.4.

Herdfabrik
 von
Fr. Biedermann,
 kleine Herrenstrasse 1,
 empfiehlt ihr großes Lager
Kochherde
 in jeder Grösse und nach Maass, mit den neuesten Patent-Sparrosten versehen, unter mehrjähriger Garantie bestens.
 Reparaturen billigst. 2.1.

Wein-Empfehlung.
 Aus meinem Patentkeller empfehle ich bei Abnahme von 20 Liter an rein gehaltene neue und alte weisse und rothe badische Oberländer Tischweine zu billigen Preisen.
Eduard Bayer,
 2.3. zum goldenen Ochsen.

Brauerei Glasner.
 2.2. Von heute ab verzapfe ich **eigenes Bier.**
F. Dienst, Bierbrauer.

Hôtel Prinz Wilhelm.
 — Heute früh 9 Uhr Wellfleisch, Nachmittags 4 Uhr Leber-, Grieben- und Bratwürste sowie Sauerkraut und Schweinerippchen empfiehlt bestens **Alex. Ochs.**

Brauerei Glasner.
 Vorzüglich gereinigte Hefe, zu Backwerk sehr geeignet, stets frisch empfiehlt billigst
F. Dienst, Bierbrauer.
 7.3.

Milch-Verkauf.
 * Auf garantiert gesunde, rahmige, nur aus Kraftfutter erzielte, täglich frisch gemolkene Milch werden Bestellungen angenommen im Garkhof zum **Darmstädter Hof**, Kreuzstrasse, und wird dieselbe den verehrlichen Abnehmern zu beliebiger Zeit in die Wohnung besorgt vom Freiherrl. von Gemmingen'schen Gute **Dammhof.**

Brauerei Bischoff.
 Heute Donnerstag Morgens Wellfleisch, Abends frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt bestens
Ernst Reinhardt.

Aromatisches Kräuter-Dampfbad.
 Gegen Sicht, Rheumatismus, Gelenkentzündung, Gliederweh, Malaria in den Gliedern, Kreuzweh, Harnschuß, Schnupfen, Heiserkeit, Husten, überhaupt Krankheiten, die von Erkältungen herrühren.
 Geöffnet an Werktagen von Morgens 8 Uhr bis Abends 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen nur bis Mittag.
 Achtungsvoll **B. Wenz,**
 Weidenstrasse 53.
 12.3.

Schwefelbäder
 werden verabreicht in der
Badanstalt 12.7.
Waldstrasse Nr. 34.
 Badezeit von Morgens 8 bis Abends 7 Uhr.

Dankagung.
 Für die rasche und thätigste Hilfe, welche mir bei Bewältigung des in meinem Hause entstandenen Kellerbrandes geleistet wurde, sage ich meinen werthen Hausbewohnern, Nachbarn und den Hülfe leistenden Feuerwehrmännern meinen herzlichsten Dank.
Friedrich Wolf.

Abschieds-Gruß.
 * Allen Freunden und Bekannten, von denen es mir nicht mehr möglich war, vor meiner Abreise nach Amerika Abschied zu nehmen, sage ich auf diesem Wege ein herzlichtes Lebewohl.
Karl Huband Jun.

Griechische Weine.
 Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch,** Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, in **Karlsruhe** zu haben.
Neckargemünd. J. F. Menzer.

Die Doering'sche Accidenzdruckerei
 empfiehlt sich zur raschen, billigen und exacten Anfertigung von **geschäftlichen Druckerarbeiten jeder Art:** Facturen, Rechnungen, Wechseln, Anweisungen, Quittungen, Briefköpfen etc. etc.
 Annahmestelle und Musterlager:
L. Doering Nachf., Kaiserstrasse 159,
 5.5. Ecke der Ritterstrasse.

Tagesordnung der I. Kammer.
 7. Sitzung
 auf Samstag den 4. März 1882,
 Vormittags 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Erstattung und Berathung des Commissionsberichts über den Geschehensverlauf, die Erhebung des Nebenortes Steinfurt zu einer selbstständigen Gemeinde betreffend; Berichterstatter: Ministerialrath und Landeskommissar Haas.
- 3) Begründung und Beantwortung der Interpellation des Freiherrn Karl von Gölter, die Verschuldung des kleinen und mittleren Bauernstandes betreffend.

31. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung
 auf Donnerstag den 2. März 1882,
 Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Fortsetzung der Berathung des Berichts der Subgetcommissions über das Budget des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts für die Jahre 1882 und 1883.
 A. Ausgabe:
 Tit. VIII Kultus,
 " IX Unterrichtswesen,
 " X Wissenschaften und Künste.
 B. Einnahme:
 Tit. III Unterrichtswesen.
 Berichterstatter: Abg. Fieser.

Ämtliche Mittheilungen.
 In Vertretung Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs haben Sich Seine Königl. Hoheit der Erbprinzessin gnädigst bewogen gefunden, dem Hofrath Professor Dr. von Gheilius in Heidelberg die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König von Portugal verliehenen Kommandeurkreuzes des Königlich Portugiesischen Christus-Ordens zu erteilen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 31. v. M. bezw. 16. d. M. sind dem Secondelieutenant **Rühlmann** von der Reserve des Badischen Pionier-Bataillons Nr. 14 der Abschied bewilligt, und der Assistenzarzt II. Klasse der Landwehr **Dr. Schadow** vom 1. Bataillon (Gerlachshelm) 2. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 110 zum Assistenzarzt I. Klasse der Landwehr befördert worden.

Großherzogliches Hoftheater.
 Donnerstag den 2. März. I. Quart. 32. Abonnements-Vorstellung. **Fra Diavol** v. Komische Oper in 3 Aufzügen von Eugen Scribe. Musik von Auber. Anfang 7 1/2 Uhr.
 Freitag den 3. März. I. Quartal. 33. Abonnements-Vorstellung. **Der Kaufmann von Venedig.** Schauspiel in fünf Akten von Shakespeare. Porzia: Fräulein Weigel vom Hoftheater in Darmstadt, als Gast.

Champagner.

— Das hiesige Lager meines Hauses

G. H. Mumm & Comp. in Reims,

patentirte Hoflieferanten Seiner Majestät des Kaisers von Deutschland,
der Könige von Dänemark, Belgien, Schweden und Norwegen, der Großherzoge von Hessen-Darmstadt,
von Oldenburg und verschiedener anderer deutscher Höfe,

halte ich bestens empfohlen, bemerkend, daß Krüge von 12, 25, 30, 50 und 60 ganzen Boutheillen
sowie solche von 2 1/2 Boutheillen bei mir zu haben sind.
Einzelne ganze und halbe Boutheillen sind bei den Herren

<p>M. Altmann, F. Bausback, A. Brandstetter, B. Grimm, C. Seigel, M. Sirsch, Jul. Söck, B. Hofmann, C. Kaufmann,</p>	<p>J. B. Klingele, Jos. Küst, S. Schleitner, H. Meisch, S. Mengis, B. Merkle, J. Schuhmacher, F. Wickersheim</p>
---	--

vorrätzig.
Gleichzeitig empfehle ich mein Haus

Peter Arnold Mumm in Frank- furt a. M.

zum Bezuge seiner Rhein-, Mosel-, Bordeaux-Weine u. s. w., und können Aufträge hierauf
ebenfalls bei mir niedergelegt werden.

G. Hartung,
E. Sofer's Nachfolger,
General-Agent für das Großherzogthum Baden,
Schloßplatz 7.

Eau Sallés

Ein Dreissigjaehriger immer wach-
sender Erfolg erlaubt ein unfehlbares
Resultat durch den Gebrauch des
SALLÉS'SCHEN WASSERS zu
garantiren. Dieses Wasser wirkt allmaehlig
oder augenblicklich, es giebt weissen
Haaren und Bärten ihre ursprüngliche
Farbe wieder und verleiht ihnen eine
grosse Zartheit und einen unvergleichlichen
Glanz, ohne dass es noethig ist sie zu
waschen oder vorzubereiten

EMILE SALLÉS FILS, SUCCESEUR
PARIS — 78, rue Turbigo, 78 — PARIS

Parfumeur und Chemiker. Haus gegründet im Jahre 1860

Engros-Lager bei **Wolf & Schwindt** in Karlsruhe.
Detail-Lager bei **L. Hämer**, Kaiserstrasse 74. 18.6.

Strohöhüte

werden zum Waschen und Färben angenommen, nach den neuesten Mo-
dellen umgeändert unter Zusicherung schöner Arbeit und billigster Preise.

M. Lembke,
Erbsprinzenstraße 24 im 2. Stock.

Sandabreibung.

Nach Vorschrift von **P. G. Unna**, Direktor der Privatklinik für Hautkrankheiten in Hamburg.
Sicherstes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten, besonders gegen Milieifer, Sommersprossen, Blat-
ternarben, rothen durch Pusteln entzündeten Nasen.
Zu beziehen in Säcken à M. 1.— durch **L. Krauth**, Walbstraße 10, Karlsruhe.

A. Gehrig,

Möbelfabrik, Belfortstraße 14.

Stets vorrätzig ganze Zimmereinrichtungen sowie einzelne Möbel in ver-
schiedenen gewichsten Holzarten, auch eingelegt und mit Intarsiafüllungen.
Ueberrahme ganzer Ausstattungen,
Lieferung einzelner Möbel in allen Stylarten,
Gediegene Ausführung, mäßige Preise.
Freunden und Besitzern von Möbeln aus früheren Jahrhunderten noch besonders
zur Nachricht, daß in meinem Geschäfte jederzeit in Reparatur und stylgerechter
Ergänzung befindliche, schöne Stücke zu besichtigen und zu verkaufen sind.

- ### Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde. Getauft:
1. Deg. Elisabetha, geb. den 7. Sept., Vater Michael
Schuhmacher, Schreiner und Tischhauer.
 4. Frieda Christiane, geb. den 22. November, Vater
Christof Kiefer, Mechaniker.
 4. Friedrich Albert, geb. den 23. November, Vater
Friedrich Kiefer, Schlosser.
 4. Friedrich Georg August, geb. den 14. No-
vember, Vater Franz Schuder, Bureaugehilfe.
 4. Emilie Susanna, geb. den 25. November, Vater
Georg Kromer, Steinhauer.
 4. Emma Karoline, geb. den 22. November, Vater
Josef Bachmann, Friseur.
 4. Otto Gustav Karl, geb. den 16. Nov., Vater
Jakob Kunz, Schneider.
 4. Gustav Emil, geb. den 25. November, Vater
Gustav Kopf, Schriftsetzer.
 4. Karl Leopold, geb. den 30. November, Vater
Karl Glaser, Tapezier.
 4. Délar Karl, geb. den 25. August, Vater Karl
Hindl, Mechaniker.
 4. Johanna, geb. den 9. August, Vater Georg
Kieding, Schuhmacher.
 4. Gustav Ludwig, geb. den 28. Oktober, Vater
Leopold Erdwein, Diener.
 4. Franz Wilhelm, geb. den 22. Oktober, Vater
Karl Würzburger, Schuhmacher.
 4. Eduard, geb. den 7. Juli, Vater Eduard
Brins, Kunstfärbermeister.
 4. Anna Maria Luise, geb. den 11. November,
Vater Karl Reinhardt, Bäcker.
 4. Luise Karoline Wilhelmine, geb. den 11. No-
vember, Vater Max Birner, Sädler.
 5. August, geb. den 1. April, Vater August Ehr-
mann, Schreiner.
 6. Rosalie, geb. den 7. November, Vater Rudolf
Kupp, Fleischer.
 6. Karl Friedrich, geb. den 5. November, Vater
Jakob Walter, Metzger.
 6. Maria Anna Frieda, geb. den 26. Oktober,
Vater Heinrich Wollenberg, Diener.
 9. Emma Frieda, geb. den 14. November, Vater
Friedrich Folger, Weichenwärter.
 10. Karl Georg, geb. den 18. März, Vater Justus
Sandrock, Schnelker.
 11. Anna Vertha, geb. den 27. November, Vater
Leopold Benzel, Tagelöhner.
 11. Wilhelm Paul, geb. den 30. November, Vater
Friedrich Neiler, Bäcker.
 11. Karl Friedrich, geb. den 14. November, Vater
August Kuhnmann, Sädler.
 11. Karl Otto, geb. den 17. November, Vater
Georg Schuber, Diener.
 11. Katharina, geb. den 28. November, Vater
Christof Holz, Metallarbeiter.
 11. Karl Eduard, geb. den 18. November, Vater
Wilh im Köpfe, Fleischer.
 11. Luise, geb. den 19. November, Vater Johann
Schwinn, Schmitz.
 11. Luise, geb. den 7. November, Vater Christian
Kustner, Tapezier.
 14. Friedrich Arthur, geb. den 18. November,
Vater Wilhelm Barr, Bäcker.
 15. Gustav Wilhelm, geb. den 18. Oktober, Vater
Heinrich Fels, Bierbrauer.
 18. Karl Friedrich, geb. den 3. Dezember, Vater
Karl Wislank, Kondakteur.
 18. Pauline Friederike, geb. den 9. Juli, Vater
Anton Schwab, Tagelöhner.
 18. August Friedrich, geb. den 6. Dezember, Vater
Christian Schwab, Schmitz.
 18. Karl Emil, geb. den 8. Dezember, Vater
Jakob Barth, Metzger.
 18. Luise Amalie Käthchen, geb. den 10. Dezember,
Vater Julius Ros, Schreiner.
 18. Hermann, geb. den 6. Dezember, Vater Wilh.
Reiff, Tapezier.
 18. Franz Gottfried, geb. den 2. Dezember, Vater
Franz Böndel, Bäcker.
 18. Wilhelm Karl Friedrich, geb. den 24. No-
vember, Vater Karl Brüdiger, Cementarbeiter.
 18. Elisabetha, geb. den 18. November, Vater
Karl Hinder, Hauptlehrer.
 21. Franz Valentin, geb. den 19. November, Vater
Franz Schmitt, Bohnenhändler.
 25. Christian Adolf, geb. den 6. November, Vater
Jakob Heinz, Schuhmacher.
 25. Karl Friedrich, geb. den 29. November, Vater
Edmund Wilselm, Glaskünstler.
 25. Otto Immanuel, geb. den 18. Dezember, Vater
Gottlob Eber, Schreiner.
 25. Charlotte Maria Karolina, geb. den 28. Nov.,
Vater Karl Daniel, Metzger.
 26. Karl Friedrich, geb. den 16. Oktober, Vater
Johann Jahn, Schlosser.
 26. Edwin, geb. den 18. Dezember, Vater Karl
Hig, Schneider.

Den Empfang sämtlicher **Neuheiten** für's **Frühjahr** in

Confections- & Kleiderstoffen

beehre ich mich ergebenst anzuzeigen.

A. J. Dreyfuss,

Kaiserstraße 181.

Gelegenheitskauf.

Mehrere Hundert Fenster

Englische Tüllgardinen,

weiss und crème,

zu Fabrikpreisen.

Dreyfuss & Siegel,

Kaiserstraße 197.

Allen Freunden und Bekannten,
von denen ich nicht mehr persönlich Abschied nehmen konnte, sage ich vor meiner Reise nach Amerika ein herzlichstes Lebewohl.

A. Weisenböcker.

Turnlehrer-Verein.

Heute Abend Knabenturnen.



Geburtsfeier

beim
Gustav.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

23. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 6	27" 5"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 9 1/2	27" 6"	"	"
6 " Abd.	+ 9	27" 6"	"	"
1. März				
6 U. Morg.	+ 8	27" 3"	Süd	Regen
12 " Mitt.	+ 10	27" 3"	"	unwölkt
6 " Abd.	+ 7 1/2	27" 3"	"	"

Geschäfts-Verlegung.

Das Kontor des Holz- und Kohlen-Geschäftes

Krutz & Roth

befindet sich von heute an

Waldstraße Nr. 44.

63.

Kunst-Anzeige!

Die Familie Knie gibt heute Donnerstag den 2. d. M. und die folgenden Tage ihre Kunstvorstellung auf dem kleinen und hohen Thurmsfeil, auf welchem sich besonders die Gebrüder Knie auszeichnen. Anfang Nachmittags 4 Uhr. Schauplatz: Ludwigsplatz. Sollte zur bestimmten Stunde die Witterung ungünstig sein, so findet die Vorstellung am folgenden Tag statt. Es ladet ergebenst ein

Franz Knie mit Familie.

Es finden im Ganzen nur 8 Vorstellungen statt.

Ausverkauf von Resten.

Die bis jetzt angesammelten Reste kommen
**Donnerstag den 2., Freitag den 3.
und Samstag den 4. d. M.**

zu ganz außergewöhnlich billigen, größtentheils
unter der Hälfte des wirklichen reellen Werthes
festgesetzten Preisen zum Ausverkauf.

Reste schwarzer und farbiger, ganz wollener Cachemires
(einzelne Roben).

Reste einfarbiger und gemusterter Kleiderstoffe (einzelne Roben).

Reste schwarzer und farbiger Seide.

Reste schwarzen Seidensammt für Tailen.

Reste von Mantelstoffen.

Reste von Besatzstoffen, Futtersachen u. s. w.

Ferd. Herschel,

vormalig **G. S. Denison,**

191 Kaiserstraße 191.

Samstag den 4. März 1882.

Im Saale des Museums.

CONCERT

des Pianisten Graf **Geza Zichy**, Director des Pester National-Conservatoriums,
unter gef. Mitwirkung der Großh. Hofopernsängerin **Fräulein Rahé**, des Großh.
Hofopernsängers **Herrn Rosenbergs** und des Concertmeisters **Herrn Decke**.

Das Reinerträgniß ist zur Hälfte für Wohlthätigkeitsanstalten in Pest und zur Hälfte für die
Frauenvereine in Baden bestimmt. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Preise der Plätze: Nummerirter
Platz im Saal 3 M., Nichtnummerirter Platz im Saal 2 M., Gallerie 1 M. 50 Pf. — Die Billete
sind zu haben: auf dem Bureau der Hoftheater-Verwaltung, an der Hoftheater-Billetkassa und am
Concertabend im Museum.

Montag den 6. März

III. Kammermusik-Abend

3.1. im Foyer des Großherzoglichen Hoftheaters,

unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Hofkapellmeisters **F. Wottl**.

Programm: 1) Quartett (D-moll) von Haydn. 2) Lieder. 3) Sonate (G-moll Nr. 2),
Op. 5, für Klavier und Cello, von Beethoven. 4) Lieder. 5) Trio (Es-dur), Op. 100, für Klavier,
Violine und Cello, von Schubert — Anfang 7 Uhr, Ende 8 1/2 Uhr. — Abonnementspreise für
2 Abende: ein reservirter Platz 4 M., ein nichtreservirter Platz 2 M. 50 Pf. Außer Abonnement:
ein reservirter Platz 2 M. 50 Pf., ein nichtreservirter Platz 1 M. 50 Pf. Billete sind in den Musik-
hallenhandlungen der Herren **Dört, Frey, Schuster** und **Laffert** sowie Abends an der Kasse zu
haben. **Decke, Bühlmann, Hois, Lindner.**

Wochengottesdienst. Donnerstag den 2. März, Abends 6 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Hofprediger **Helbing** über Ev. Joh. 3.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von **M. Müller** in Karlsruhe.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Freitag den 3. d. Mts., Vormittags 8 1/2 Uhr:
Straf-Kammer.

- 1. A. S. gegen **Christian Raufhe** von Eberingen, wegen Diebstahls und Versuchs des Diebstahls.
- 1. A. S. gegen **Karl Weiz** von hier, wegen Betrugung.
- 1. A. S. gegen **Jonas Knobloch** Ehefrau von hier, wegen Forstdiebstahls.
- 1. A. S. gegen **Gottfried Werthe** Ehefrau von hier, wegen Forstdiebstahls.
- 1. A. S. gegen **Johann Adam Wild** Ehefrau von Dettigheim, wegen Forstdiebstahls.
- 1. A. S. gegen **Albert Kühnle** von Stutzheim, wegen Forstdiebstahls.
- 1. A. S. gegen **Faustine Berger** von Stutzheim, wegen Forstdiebstahls.
- 1. A. S. gegen **Margdalena Kühn** von Dettigheim, wegen Forstdiebstahls.
- 1. A. S. gegen **Josef Reichert** von Rastatt, wegen Forstdiebstahls.
- 1. A. S. gegen **Matthäus Vogel** von Halberstadt, wegen Forstdiebstahls.
- 1. A. S. gegen **Bernhard Tritsch** Ehefrau von Durmersheim, wegen Forstdiebstahls.
- 1. A. S. gegen **Gabriel Heger** von Durmersheim, wegen Forstdiebstahls.
- 1. A. S. gegen **Dawian Fütterer II.** von Müllingen, wegen Forstdiebstahls.